STRAUBINGER – TAGBLATT

==========

Bericht vom 16.10.2012 über die Herbstprüfung vom 29.09.2012

Schäferhundeprüfung abgelegt

In Fährtensuche, Unterordnung und Schutzdienst geprüft

Auf dem Gelände der Ortsgruppe des Vereins für Deutsche Schäferhunde fand kürzlich die Herbstprüfung mit Vereinsmeisterschaft statt. Es nahmen sieben Hundeführer aus Straubing und zwei auswärtige Teilnehmer teil, die ihre Schäferhunde in verschiedenen Prüfungsstufen dem Leistungsrichter Max Seidl präsentierten.



Leistungsrichter Max Seidl, Vorsitzender Alfred Gräf, Prüfungsleiter Helmut Rothhammer und Herbstmeister Dieter Fröhlich (v.l.) freuten sich mit den Teilnehmern der Herbstprüfung über die guten Ergebnisse.

Früh morgens trafen sich die Sportler, um ihre erste Aufgabe, „die Fährtensuche", anzugehen. Es wurden hervorragende Suchleistungen gezeigt, welche vom Leistungsrichter mit der Note „vorzüglich" bewertet wurden. Anschließend ging der sportliche Wettkampf am Übungsgelände in der Gartenstraße weiter, wo in der Zwischenzeit auch einige interessierte Besucher anzutreffen waren, um die Begeisterung am Hundesport, die große Konzentration und die Arbeitsbereitschaft der deutschen Schäferhunde in Aktion zu sehen. Zuerst aber mussten sich alle Vierbeiner der Unbefangenheitsprobe unterziehen, bei welcher unter anderem die Neutralität und das Sozialverhalten des Hundes, gegenüber anderen Hunden und Menschen, überprüft wird. Vom Richter gab es nichts zu beanstanden. Somit ging es also weiter auf dem Übungsplatz mit der Abteilung „Unterordnung"; hier muss sich der Hundeführer mit seinem Hund als Team präsentieren und die geforderten Übungen wie Fuß gehen, Sitz, Platz, Steh, Abrufen und das Apportieren über verschiedene Hürden sicher und möglichst fehlerfrei zeigen. Hier schnitt Marion Unfrieds Sirko mit 94 von 100 Punkten am Besten ab. Zum Schluss kam der Schutzdienst. Hier erreichte Rüde Seico vom Weinbergblick von Thomas Schinharl (5.v.r.) mit 98 von 100 möglichen Punkten das beste Ergebnis. Gäste und Straubinger waren zufrieden, denn alle Teilnehmer konnten ihr Prüfungsziel erreichen. Der Vorsitzende Alfred Gräf bedankte sich mit einem Gastgeschenk bei Leistungsrichter Max Seidl.

geschrieben von

Alfred Gräf